

# Migration von On-Premises in die Cloud

## Key Facts

- Gesundheitsunternehmen mit mehr als 100 Kliniken, OP-Zentren und Praxen in Deutschland
- Interne Systeme erfolgreich in die Adacor Cloud migriert
- Komplettes Infrastruktur-Management für die Cloud Lösung
- Kubernetes-Cluster voll gemanagt bereitgestellt

Erfahren Sie, wie wir ein deutschlandweit aufgestelltes Gesundheitsunternehmen mit mehr als 100 Kliniken, OP-Zentren und Praxen bei der Neuaufstellung seiner IT unterstützt haben.

Innerhalb von vier Monaten haben wir die Migration einer großen Microsoft-Dynamics-

Anwendung von On-Premises in die Cloud umgesetzt.

Ein erheblicher Projektbestandteil lag in der Bereitstellung eines Kubernetes-Clusters für die noch in der Entwicklung befindlichen Verwaltungssoftware des Unternehmens.

## Ausgangssituation

Bis zum Projektstart wurde die zentrale CRM Software auf der Basis von Microsoft Dynamics On-Premises im Rechenzentrum des Kunden betrieben. Die IT-Mannschaft des Unternehmens betreute die Infrastruktur von einem der Standorte aus.

Ergänzend sollte eine neue auf die individuellen Bedürfnisse des Kunden ausgerichtete und selbstentwickelte Verwaltungssoftware auf der Basis von Kubernetes direkt in der Cloud betrieben werden.

Mit der Neuausrichtung seiner Unternehmens-IT sollten diese maßgeblichen Systeme zu einem externen Dienstleister ausgelagert werden. Durch den Betrieb in der Cloud wollte der Kunde die wertvollen internen IT-Ressourcen für neue Projekte verfügbar machen.

”

Das gesamte Projekt haben wir dank der guten Zusammenarbeit mit dem Kunden im vorgegebenen Zeitrahmen von 4 Monaten erfolgreich abgeschlossen. Eine der größten Herausforderungen war es die Transition mit einer möglichst geringen Ausfallzeit umzusetzen aufgrund von geschäftskritischen Daten.

“

Stephan Flöther  
Cloud-Architekt, Adacor Hosting GmbH

## Herausforderungen des Migrationsprojektes

In dem Projekt standen wir vor folgenden Herausforderungen seitens des Kunden, die es zu meistern galt:

- 1 Das IT-Team des Kunden hatte noch keine Erfahrung mit so einer großen Migration.
- 2 Für die Planung und Durchführung der Migration in Eigenregie standen beim Kunden nicht genügend Personalressourcen zur Verfügung.
- 3 Bei der ERP- und CRM-Anwendung Microsoft Dynamics 365 handelte es sich um eine geschäftskritische und bereits produktiv genutzte Anwendung, daher musste die Umschaltung mit einer möglichst geringen Ausfallzeit erfolgen.
- 4 Auf Kundenseite bestanden noch keinerlei Erfahrungen mit der Konzeption und dem Betrieb von Kubernetes.

Als vorrangige Zielsetzung war ein kurzer Zeitrahmen seitens des Kunden gesetzt: Mit Beginn des Projektes im September sollte die Migration bis Ende Januar des folgenden Jahres als gesamtes Projekt abgeschlossen sein. Die bereits ausgelastete IT-Mannschaft des Kunden sollte durch das Projekt so gering wie möglich zusätzlich belastet werden.

## Erfolgsgaranten

### Workshops im Vorfeld und Adacor-Cloud-Architekten unterstützen beim Kunden

Nach intensiven Pre-Sales-Abstimmungen haben wir in mehreren Terminen die **Adacor Enterprise Cloud** als die geeignete Lösung identifiziert.

Sie bietet für den Kubernetes-Cluster die passende Skalierbarkeit und berücksichtigt durch den Rechenzentrums-Standort Frankfurt am Main die hohen Anforderungen der DSGVO für die Verarbeitung von personenbezogenen Gesundheitsdaten. Dieser besondere Schutzbedarf wird zusätzlich durch eine längere Vorhaltezeit der Backups in separaten Brandschutz-Sicherheitsabschnitten erfüllt.

Um der mangelnden Erfahrung und den fehlenden Ressourcen zu begegnen, begleiteten den Kunden einer

unserer IT-Architekten und ein erfahrenen IT-Projektmanager für die gesamte Dauer der Migration.

Unser IT-Architekt fungierte als Hauptansprechpartner für den Kunden, während der IT-Projektleiter die Koordinierung der internen Ressourcen bei Adacor und die technische Umsetzung der Transition begleitete.

## Vorgehensweise unseres IT-Architekten

- › Komplett Bestandsaufnahme beim Kunden vor dem Start der Transition
- › Erhebung und Ausformulierung der Projekt-Anforderungen
- › Detailaufnahme der technischen Komponenten
- › Erstellung und Abstimmung eines groben Ablaufplans

Als Ergebnis dieser Arbeitsschritte wurde ein Veränderungsbedarf im Modell des Plattform-Managements sichtbar, das dadurch bereits vor der eigentlichen Migration an die neuen Anforderungen angepasst werden konnte.

In Abstimmung mit unserem internen IT-Projektmanager wurde für die genaue Migration der Microsoft-Dynamics-Plattform ein detaillierter Migrationsplan erstellt. Dieser war für den weiteren Projektverlauf entscheidend, damit die Ausfallzeit unterhalb der Vorgabe des Kunden blieb.

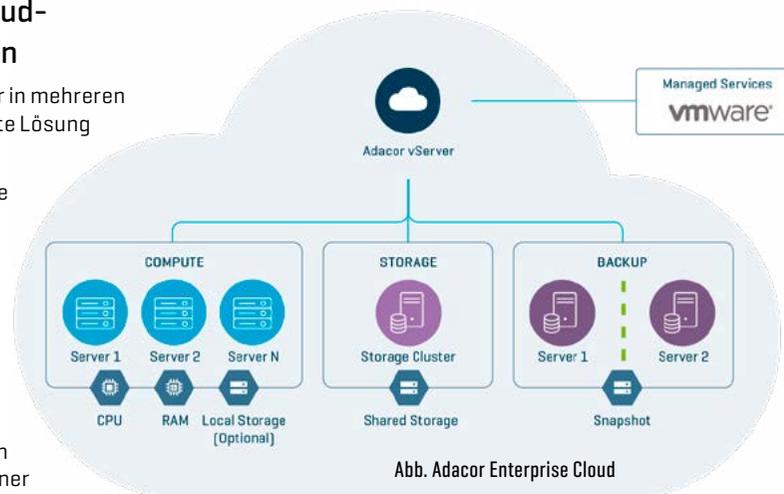


Abb. Adacor Enterprise Cloud

Im Rahmen der Transition haben wir die Systeme in der Adacor Enterprise Cloud aufgesetzt und das System- und Plattform-Management des Kunden Zug um Zug übernommen und in den Regelbetrieb bei Adacor überführt. Hierzu wurde ein Monitoring der Systeme implementiert, um zukünftig die Reaktion durch den Adacor Service Desk auf Incidents sicherstellen zu können.

Der Kubernetes-Cluster wurde dem Kunden vollgemanagt bereitgestellt, damit sich die Entwickler komplett auf die Umsetzung der Applikation in Form von Microservices konzentrieren können.

## Fazit: Erfolgreicher Abschluss der Migration im vorgegebenen Zeitrahmen

Das gesamte Projekt wurde in der vorgegebenen Zeit und im Rahmen der vom Kunden vorab festgelegten Downtime erfolgreich abgeschlossen.

Die Transition der internen Systeme in die Adacor Enterprise Cloud ist abgeschlossen. Der Kubernetes-Cluster sowie das CRM-System laufen erfolgreich im Livebetrieb.

Das Update-, Change- und Incident-Management durch Adacor entlasten die personellen Ressourcen des Kunden dauerhaft.

Mittels eines monatlichen Reports informiert Adacor proaktiv die Ressourcenauslastung und damit die Verfügbarkeitslevel der Systeme.

## Sie haben Fragen zur Migration in die Cloud?

Unser Senior Cloud Solutions Executive Bastian Kurz und sein Team sind für Sie da:

Telefon +49 69 900299 2016  
[solutions@adacor.com](mailto:solutions@adacor.com)

Im Internet finden Sie weitere Informationen unter:

 [www.adacor.com/referenzen/](http://www.adacor.com/referenzen/)